



# Presseinformation

## Deutsche Bahn Stiftung mit umfangreichen Hilfemaßnahmen für Menschen aus der Ukraine

**Humanitäre Erstversorgung mit den Bahnhofsmissionen • Einrichtung eines Begleitdienstes von Frankfurt/Oder nach Berlin • Geschützter Rückzugsort für Frauen mit Babys am Berliner Hbf • Spendenaufruf für Hilfsmaßnahmen**

(Berlin, 14. März 2022) Angesichts der aktuellen Lage in der Ukraine hat die Deutsche Bahn Stiftung ein Maßnahmenpaket entwickelt, um die in großer Zahl in Deutschland ankommenden vor dem Krieg flüchtenden Menschen zu unterstützen und gezielt Hilfe zu leisten.

Gemeinsam mit ihrem langjährigen engen Partner, der Bahnhofsmission Deutschland, leistet sie unmittelbar humanitäre Hilfe an Bahnhöfen in Deutschland. Weiter plant sie, sich auch finanziell an internationalen humanitären Hilfsmaßnahmen zu beteiligen. Mittelfristig werden Bildungs- und psychosoziale Versorgungsangebote für geflüchtete Kinder ein wichtiger Bestandteil ihres Maßnahmenpakets sein. DB-Mitarbeitende, die die Hilfsmaßnahmen der Deutsche Bahn Stiftung unterstützen möchten, können dafür zweckgebunden spenden. Alle eingehenden Spenden werden bis zu einem Gesamtbetrag von 250.000 Euro verdoppelt.

### Schnelle Hilfe durch die Deutsche Bahn Stiftung

In Bahnhöfen und im Bahnhofsumfeld arbeitet die Stiftung seit vielen Jahren eng mit den Bahnhofsmissionen zusammen. Dabei macht nicht nur die Verortung am Bahnhof die beiden zu Partnern, sondern vor allem das gemeinsame Anliegen, Menschen in existenziellen Notlagen zu helfen. Auch jetzt wird selbstverständlich und gemeinsam den Geflüchteten aus der Ukraine geholfen.

### Einrichtung eines Begleitdienstes von Frankfurt/Oder nach Berlin

Die Hauptroute der Geflüchteten nach Deutschland geht derzeit von Frankfurt/Oder über den Berliner Hauptbahnhof. Mit Unterstützung der Deutsche Bahn Stiftung wurde ein Begleitdienst bestehend aus Mitarbeitenden der Bahnhofsmission und Ehrenamtlichen mit ukrainischen bzw. russischen Sprachkenntnissen eingerichtet, die in den Zügen mitfahren und so die Zeit an Bord nutzen, um die Ankommenden Willkommen zu heißen, sie vorab zu beraten, ihnen Orientierung zu geben und schon vor ihrer Ankunft richtig zu lotsen. Ziel ist es, die Geflüchteten schnellstmöglich an die richtige Anlaufstelle oder an ihr Ziel zu bringen und die Organisation der Hilfsmaßnahmen am Hauptbahnhof zu entlasten.

Oliver Wasmann  
Kommunikation/Sprecher  
Deutsche Bahn Stiftung  
gGmbH  
Tel. +49 (0) 30 297-56107  
oliver.wasmann@  
deutschebahnstiftung.de  
www.deutschebahnstiftung.de

# Presseinformation

Bereits letzte Woche waren zehn dieser Tandem-Teams im Einsatz. Den Bedarfen und Routen entsprechend kann der Begleitdienst ausgeweitet werden.

## **Geschützter Rückzugsort für Frauen mit Babys am Berliner Hbf**

Auf dem Washingtonplatz vor dem Berliner Hauptbahnhof wurde eine Welcome Hall aufgebaut. Dort werden Hilfsmaßnahmen, Einsätze von Freiwilligen und Sachspenden koordiniert. Die Bahnhofsmision am Hauptbahnhof möchte ihre Räumlichkeiten im Hauptbahnhof in diesem Zusammenspiel als räumlich geschützten Rückzugsort für die vulnerabelsten Gruppen, insbesondere Frauen mit Babys und Kleinkindern nutzen. Mit Unterstützung der Deutsche Bahn Stiftung werden die Räumlichkeiten entsprechend ausgestattet und unter anderem eine Kinderkuschel- und Spielecke eingerichtet. Dazu wird geeignetes Spielzeug angeschafft, welches die Kinder auch bei ihrer Weiterreise mitnehmen können. Bei Bedarf ist geplant, solche Rückzugsorte auch an weiteren Bahnhofsmissionsstandorten einzurichten.

## **Unterstützung der Bahnhofsmissionen an stark frequentierten Bahnhöfen**

Neben Berlin steigen auch an anderen Bahnhöfen wie Dresden, Hannover oder München die Zahlen der aus der Ukraine ankommenden Geflüchteten. Mit finanzieller Unterstützung der Stiftung werden die Bahnhofsmissionen vor Ort mit den notwendigen Hilfsgütern ausgestattet, die zur Erstversorgung der Menschen und zur Unterstützung bei der Weiterreise benötigt werden. Dabei handelt es sich vor allem um Hilfsgüter wie Getränke und Proviant, Hygiene- und Corona-Infektionsschutzartikel oder Kommunikationstechnik wie beispielsweise Ladekabel, Powerbanks oder Telefonkarten.

Die Deutsche Bahn Stiftung übernimmt außerdem die in der aktuellen Situation entstehenden Kosten für Video-Dolmetschen durch den Dolmetscherdienst SAVD. Den Einsatz von Video-Dolmetschen in Bahnhofsmissionen zur Überwindung von Sprachbarrieren hat die Stiftung in den vergangenen Jahren zusammen mit der Bahnhofsmision Deutschland an vielen zentralen Bahnhöfen etabliert. Gerade in der aktuellen Notsituation ist der Dolmetsch-Service ein unerlässliches Mittel der Verständigung, um Geflüchteten gezielt Hilfe leisten zu können.

## **Auch internationale Hilfe und Angebote für geflüchtete Kinder im Fokus**

Über die aktuelle nationale humanitäre Hilfe hinaus plant die Stiftung kurzfristig auch internationale Hilfsmaßnahmen zu unterstützen. Hierbei werden wir die aktuellen Entwicklungen, Geflüchtetenrouten und die Situation in den Aufnahmeländern berücksichtigen.

Nach der humanitären Erstversorgung wird die Stiftung ihren Fokus auf Bildungs- und psychosoziale Versorgungsangebote für geflüchtete Kinder richten, um Abrissen in Bildungsbiografien entgegenzuwirken.

Oliver Wasmann  
Kommunikation/Sprecher  
Deutsche Bahn Stiftung  
gGmbH  
Tel. +49 (0) 30 297-56107  
oliver.wasmann@  
deutschebahnstiftung.de  
www.deutschebahnstiftung.de

# Presseinformation

## **DB Museum spendet Wochenendeinnahmen für Ukrainehilfe**

Das Haupthaus des DB Museums in Nürnberg hat ebenfalls bereits schnell und unbürokratisch Hilfe geleistet. Alle Museumseintritte und die Einnahmen aus dem Museumsshop vom gut besuchten Wochenende am 5. und 6. März 2022 wurden ohne Abzüge an die Ukrainehilfe der Caritas International gespendet. Auch die Museumsgäste hatten die Möglichkeit zu spenden. So kam ein höherer vierstelliger Betrag zusammen.

### **Sie spenden – Wir verdoppeln!**

Der Hilfebedarf ist nicht nur kurzfristig enorm.

Sie möchten helfen? Dann unterstützen Sie die Hilfsmaßnahmen der Deutsche Bahn Stiftung mit einer zweckgebundenen Spende. Nutzen Sie hierzu bitte das unten angegebene Spendenkonto. Die Deutsche Bahn Stiftung wird alle eingegangenen Spenden bis zu einem Gesamtbetrag von 250.000 Euro verdoppeln.

Ihre Spende wird zu 100 Prozent für die Hilfsmaßnahmen verwendet. Gemeinsam wird so ein wichtiger Beitrag geleistet, das Leid dieses Krieges zu lindern.

### **Spendenkonto der Deutsche Bahn Stiftung:**

Deutsche Bahn Stiftung gGmbH  
IBAN: DE32 1001 0010 0334 4551 03  
BIC: PBNKDEFF  
Deutsche Postbank AG  
Verwendungszweck: Ukrainehilfe

## **Maßnahmenpaket ist Teil der vielfältigen Nothilfe der gesamten DB-Familie**

Die gesamte Deutsche-Bahn-Familie leistet aktiv Unterstützung zur Bewältigung der Situation und hilft den vom Krieg betroffenen Menschen auf vielfältige Weise. Die Deutsche Bahn Stiftung leistet mit ihrem Maßnahmenpaket hierzu einen Beitrag.

### **Deutsche Bahn Stiftung**

Anschluss sichern. Verbindungen schaffen. Weichen stellen: Die Deutsche Bahn Stiftung gGmbH bündelt unter diesem Leitsatz das gemeinnützige Engagement des DB-Konzerns und knüpft damit an die Tradition der Hilfe und Verantwortung an, wie Eisenbahner:innen sie seit jeher leben. Sie verbindet dabei Eisenbahngeschichte mit Weichenstellungen für die Zukunft. Sie betreibt das DB Museum, setzt sich für die Integration von Menschen am Rande der Gesellschaft ein, schafft nachhaltige Bildungsangebote und fördert ehrenamtliches Engagement. Mehr unter: [www.deutschebahnstiftung.de](http://www.deutschebahnstiftung.de)

Oliver Wasmann  
Kommunikation/Sprecher  
Deutsche Bahn Stiftung  
gGmbH  
Tel. +49 (0) 30 297-56107  
[oliver.wasmann@  
deutschebahnstiftung.de](mailto:oliver.wasmann@deutschebahnstiftung.de)  
[www.deutschebahnstiftung.de](http://www.deutschebahnstiftung.de)